

Löns, Hermann: Vor Limmer stand einst eine Brücke (1890)

1 Vor Limmer stand einst eine Brücke,
2 Die fiel ins Wasser hinein,
3 Dabei ist zu Tode gekommen
4 Ein unschuldig Knäbelein.

5 Die Jahre kamen und gingen,
6 Die Brücke ward nicht gebaut;
7 Warum? Darüber ward manche
8 Verkehrte Vermutung laut.

9 Man sagte, uneinig seien
10 Die Regierung und die Stadt,
11 Und das sei der Grund, daß die Brücke
12 Man nicht wieder errichtet hat.

13 Ihr irrt euch, liebe Leute;
14 Der Grund ist, hört mich an:
15 Man will die Brücke nicht bauen,
16 Damit sie nicht einstürzen kann.

(Textopus: Vor Limmer stand einst eine Brücke. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/57898>)